Jackpot BD24

Wenn ein neues Motorrad auf den Markt kommt, müssen Customizer schnell handeln

Custom

Wenn ein neues Bike auf den Markt kommt, fragen sich die Customizer, wie sie Gutes besser und Cooles noch cooler machen können. Und dabei müssen sie auch noch schnell sein. Victory hatte vor drei Jahren gerade angekündigt, Bikes auf den deutschen Markt zu bringen, da orderte Bikers Dream ein Neufahrzeug in den USA, um pünktlich zum Messeauftritt die ersten Custom-Version auf unserer CUSTOMBIKE vorzustellen.

Customizing ist Pionier-Arbeit

Der Zubehörmarkt hatte noch gar keine Teile. Erfahrungswerte fehlten auch. Da waren Einfallsreichtum und handwerkliches Geschick

gefragt. Etliche Ideen musste Bikers Dream verwerfen, nachdem die Victory Vegas Jackpot in der Werkstatt stand. So zum Beispiel die Parallelogramm-Gabel, die Geometrie der Victory ließ den Einbau nicht zu. Es ging einfach nicht. Andere Ideen scheiterten an der Vorgabe, ein Bike mit Zulassung und keinen unfahrbaren Showstepper zu bauen.

Nach der Bestandsaufnahme stand immerhin fest, dass der 50° Freedom V2-Motor mit seinen 1731 Kubikzentimetern ausreichend Power hat. Mit 95 PS bei 140 Nm und einem 6-Gang-Getriebe mit Overdrive ist genug Vortrieb in allen Lebenslagen vorhanden. Lediglich die gekürzten Longshots mit Penzl-Schalldämpfern lassen die Abgase freier fließen, was nicht nur den Sound verbessert, sondern tatsächlich auch noch etwas mehr Power bringt.

Die Vegas Jackpot ist mit ihrem 250er Reifen schon von Hause aus ein Factory-Custom, die Felgen-Dimensionierungen entsprechen eher denen eines Custombikes als eines Serienbikes. Und die Bremsanlage ist optimal dimensioniert. Weder für Bereifung noch für Bremsen bestand also Handlungsbedarf.

Pflichtprogramm: Tieferlegen

Der Rahmen blieb ebenso weitgehend unangetastet. Doch die Victory sollte näher an den Boden gebracht werden, was nur mit einer

Schöner Anblick, auch während der Fahrt: Die Carbon-Optik der Gabelbrücke und das digitale Infocenter

Die ursprünglich hydraulische Kupplung wurde auf Bowdenzug rückgerüstet. Der Hydraulikbehälter sah am Apehanger einfach nicht gut aus

Schöne Lösung: Rücklicht und Bremslicht sind in den Fender eingelassene LED-Stripes

eigenen Lösung möglich war. Das Federbein ist nun mit geänderten Zugstreben ausgerüstet, was eine Tieferlegung mit einem guten Restfederweg ermöglicht. Ebenso modifizierte Bikers Dream die Gabel und die Gabelbrücke. Die Geometrie des Bikes blieb trotzdem erhalten, entscheidend, wenn es um den Nachlauf und somit ein gutes Fahrverhalten geht.

Die beiden Fender sind nun in Handarbeit angefertigt. Die hinteren Fenderstruts waren dabei eine echte Herausforderung, ihr Umbau erforderte eine Änderung des Seitendeckels. Für die cleane Optik ließ das Team LED-Stripes in den Heckfender ein. Sie übernehmen nun die Funktion des Brems- und Rücklichts.

Nachdem Bikers Dream den Bonanza Ape montierte, ragte der Flüssigkeitbehälter für die Hydraulikkupplung weit über den Lenker hinaus, was die Optik extrem störte. Von einem Japanbike kommt nun eine Kupplung mit Seilzug.

Die Farbe Grün

Eine geänderte Fußrastenanlage und ein Ness-Scheinwerfer rundeten die Umbaumaßnahmen ab, bevor es zum Lackierer ging. Grün ist eine nicht wirklich bevorzugte Farbe fürs Customizing. Aber die Firma Colour S aus Kassel kombinierte Schwarz mit grünem Carbon und dezenten Skulls. Das setzt den leuchtend grünen Rahmen in die richtige Szene.

Dass diese Kombination passt, stellte Stefen von Bikers Dream auf der CUSTOMBIKE-Messe in Bad Salzuflen fest, als er das Bike präsentierte. Dort fand es schnell einen neuen Besitzer. Es macht also Sinn, wenn Customizer schnell handeln.

« *Frank Sander*

Die Struts mussten für den handgedengelten Fender neu angefertigt werden

Die originale Victory Vegas Jackpot hatten wir vor drei Jahren vorgestellt. Sie war mit ihrem Sonderlack und der hinteren Breitbereifung bereits ein Factory-Custom

BD24 weiß Werte zu schätzen, kann es aber auch brennen lassen. Statt des teuren Victory-Customs müssen dann eben andere Bikes ran

Technische Daten

Victory Vegas Jackpot BD24-Custom

POWERTRAIN
- Motor: 50° Freedom V-Twin
- Hubraum: 106 cui / 1731ccm
- Auspuff: Longshots gekürzt mit Penzl Endtöpfen
- Getriebe: 6-Gang
- Kupplung: Mehrscheiben Nasskupplung
- Primärantrieb: Zahnradantrieb mit Drehmoment Limiter

CHASSIS
- Fahrwerk: Rahmen mit mittragendem Motor
- Lenkkopfwinkel: 32,8°
- Gabel: konventionell, 43 mm
- Gabelbrücken: modifiziert von BD24
- Schwinge: gegossenes Aluminium, 40 mm tiefer gelgt
- Stoßdämpfer: einzelnes Federbein, gasgefüllt
- Bremsscheiben
  - vorn: 300 mm
  - hinten: 300 mm
- Bremssättel
  - vorn: Vierkolbensattel Victory
  - Hinten: Zweikolbensattel Victory
- Räder
  - vorn: 21" x 2,15"
  - hinten: 18" x 8,5"
- Reifen
  - vorn: 90/90-21 Dunlop
  - hinten: 250/40R18 Dunlop

SPECIALS
- Lenker: Bonanza Ape Medium
- Griffe: Küry Akyn
- Fender: Blech, angefertigt von BD24
- Kennzeichenträger: BD24
- Fußrasten: Liberator Küry Akyn
- Elektrik: angepasst von BD24
- Lampe: Arlen Ness
- Rücklicht: im Fender eingelassene LED Stripes von BD24
- Blinker: LED, Umbau von BD24
- Lack: Stefan Graf (Idee), Colour-S, Kassel

KONTAKT

Bikers-Dream-24 Limited
Lange Straße 25a
36460 Dorndorf / Rhön
Tel 036963 - 221 37
Fax 036963 - 221 38
www.bikers-dream-24.de

Die gekürzten Longshots mit Penzl-Schalldämpfern sorgen für amtlichen Sound